

Zollfreier Bezug von Benzin. Die enormen Betriebsstoffpreise für Lkw-Anlagen- und stationäre Motoren zwingen zur größten Sparlichkeit und Vorsicht beim Einkauf. Leider wird seitens der Gewerbetreibenden und Landwirte dem zollfreien Bezug von Benzin nicht genügend Aufmerksamkeit geschenkt. Zollfreier Bezug wird jedem gewerblichen oder landwirtschaftlichen Betrieb gewährt durch Antrag beim zuständigen Hauptzollamt, sofern der Betrieb nicht mehr als 50 Arbeiter und Angestellte beschäftigt und nicht mehr als 10 000 Kilogramm Betriebsstoff pro Jahr verbraucht. Ist bei einem landwirtschaftlichen Betrieb ein stationärer Motor vorhanden, so darf der Besitz nicht mehr als 125 Hektar sein. Ausgeschlossen vom zollfreien Bezug sind jene Betriebe, welche den Motor ausschließlich oder auch nur teilweise zur Viehzüchtung benötigen, oder wenn bereits eine andere Kraft wie Elektrizität, Dampf oder Gas vorhanden ist. Dagegen schließt Wind- und Wasserkraft den zollfreien Bezug von Betriebsstoff nicht aus. Aktiengesellschaften kommen grundsätzlich für den zollfreien Bezug nicht in Betracht. Die Erparnis bei zollfreiem Bezug beträgt derzeit circa 30.— Mark pro Kilogramm netto. (Mitgeteilt von der Firma Erich Roth in Stuttgart.)

Handel und Verkehr.

Wirtschaftliche Hocherwartungen.

Geldmarkt. Die Verhältnisse entwickeln sich immer mehr zur Katastrophe. Das Vertrauen zu Deutschlands Wirtschaft und zu seiner politischen Festigung schwindet rapid. Der Dollarkurs ist binnen 8 Tagen wiederum sprunghaft, diesmal um 800 Punkte auf 3333 in die Höhe geschossen. Die Notverordnung gegen die Auswüchse der Devisenspekulation hat bis jetzt verfehlt, jedenfalls nicht verhindern können, daß alle Devisenläufe weiter in die Höhe getrieben wurden. Denn es kosteten am 19. Oktober 100 deutsche Mark in Zürich 0,174 (am 12. Oktober 0,204) Franken; in Amsterdam 0,08 (0,09 sieben Kästel) Gulden; in Kopenhagen 0,20 (0,22), in Stockholm 0,124 (0,17) Kronen; in Wien 2560 (2760), in Prag 95,75 (120) Kronen und in Newyork 0,03 (0,03 sieben Kästel) Dollar.

Börse. Die furchtbare Devisenspekulation gibt der Börsenspekulation wieder einen starken Anreiz zu käuflichen. Der Versuch, der Devisenspekulation einen Riegel vorzuschicken, hat das Interesse auf die Industriebörsen in verstärktem Maße gelenkt und in der letzten Berichtswache einen tollen Tanz um goldene Kalb hervorgerufen, bei dem die Kurse um Hunderte, zum Teil um tausende von Punkten stiegen. Daß das Reich neue 120 Papiermillarden braucht, kann man anscheinend niemand. Andererseits glaubte man in der Dinauschiebung der Reichspräsidentenwahl ein günstiges Moment erblicken zu sollen. Die Industriebörsen, besonders die sog. schweren Börsen, wurden massenhaft gekauft. Auch die einheimischen Börsen haben von der gewaltigen Welle profitiert. Dazwischen hinein zeigte sich Realisierungslage vorsichtiger Spekulant, die ihre Gewinne abgaben, aber durch die damit verbundenen Verkäufe die Kurssteigerungen nicht aufhielten.

Produktionsmarkt. Die Preissteigerungen haben ins Uferlose und folgen ganz mechanisch der Devisenhausse. 100 Kilogramm Weizen kosteten jetzt 20 000 Mark, d. h. wieder 5000 Mark mehr als vor 8 Tagen. Schon am letzten Montag wurde an der Stuttgarter Landesproduktionsbörse Weizen zu 2200 Mark und Stroh bis zu 2400 Mark, beides also um 200 Mark teurer bezahlt als 8 Tage vorher. In Berlin kosteten am 19. Oktober Weizen 7700 (plus 2300), Roggen 6900 (plus 2000), Sommergerste 7350 (plus 1800), Hafer 7700 (plus 2100) und Reis 7200 (plus 2000) Mark. Die Folge davon werden wahrlich hohe Brotpreise und unsehbar eine Hungersnot unter den Volksschichten sein, deren Einkommen nicht mithält.

Warenmarkt. Es geht nachgerade mehr als überreichlich zu. Preisfluktuation gibt es nicht mehr. Die großen Syndikate diktiert heute diese, morgen jene Preissteigerung. Die Industrie setzt die Löhne hinauf und verteuert entsprechend die Waren, wodurch alsbald eine neue Lohnsteigerung nötig wird. Der Staat ist hilflos, der Bürger desgleichen. Wer kapitalkräftig genug ist, laßt an Waren zusammen, was er erwischen kann und verteuert sie auf diese Weise seinem Mitmenschen noch einmal. Textilwaren sind nicht mehr zu bezahlen, desgleichen Lederwaren. Aber auch Chemikalien und noch mehr Kohle und Eisen haben phantastische Preise, die von Tag zu Tag in die Höhe gehen.

Nachmarkt. Auch hier steigt alles von Woche zu Woche. So wurden neulich in Elmangen 1 Paar Ochsen bis zu 320 000 Mark, Kühe bis zu 120 000 Mark pro Stück bezahlt. 1 Paar Säuer kosteten 16 000—20 000 Mark, ein Milchschwein 6000—7000 Mark. In Stuttgart kostet Schweinefleisch 370 Mark das Pfund im Laden. Wirdes sind überhaupt nicht mehr zu bezahlen, jedenfalls ist ein gutes Gebrauchspferd kaum mehr unter 200 000 Mark zu haben.

Holzmarkt. Die Lage ist immer noch unverändert fest bei Preisen, die den Weltmarktpreis längst überschritten haben.

Neueste Nachrichten.

Stuttgart, 20. Okt. Die „Süddeutsche Arbeiterzeitung“ ist vom Ministerium des Innern auf Grund des § 21 des Gesetzes zum Schutz der Republik auf 8 Tage vom 20. bis 27. Oktober verboten worden. Der Grund ist eine Notiz aus der Mittwoch-Nummer „Edert nimmt die Klassenjustiz in Schutz“, deretwegen bereits die Mittwoch-Nummer beschlagnahmt worden war. Wie uns von zuständiger Seite mitgeteilt wird, ist das Verbot der „Süddeutschen Arbeiterzeitung“ wegen wiederholter Verstöße gegen das Gesetz zum Schutz der Republik erfolgt. Schon im August ds. Js. war dem Verlag der Zeitung aus Anlaß eines Bergehens gegen das Schutzgesetz das Verbot angebroht worden.

Stuttgart, 20. Okt. Wie wir von zuständiger Seite erfahren, haben verschiedene Pächter größerer Säle Stuttgarts um Lösung ihres Pachtverhältnisses bei ihren Vermietern nachgesucht, weil die ungeheure Steigerung der Unterhaltungskosten der Säle zusammen mit der Wohnungsabgabe und den sonstigen Umlagen eine Rentabilität der Säle vollständig ausschließt. So müssen z. B. für einige Säle Stuttgarts, die nicht einmal zu den größten gehören, mehr als 50 000 M Nebenabgaben jährlich bezahlt werden. Da die Bevölkerung Stuttgarts ein großes Interesse an der Aufrechterhaltung der Säle hat, so ist zu hoffen, daß die Stadtverwaltung noch rechtzeitig eingreift, um die Schließung der Säle zu verhindern.

Stuttgart, 20. Okt. Anlaßlich der Inbetriebnahme des ersten Bauteils des neuen Hauptbahnhofes Stuttgart richtet der Präsident der Reichsbahndirektion Stuttgart, Dr. Sigel, an alle Beamten, Angestellten und Arbeiter fol-

genden Aufruf: „Die reibungslose und planmäßige Ueberleitung des Betriebs vom alten in den neuen Hauptbahnhof ist nur bei willigem und verständnisvollem Zusammenarbeiten aller Beteiligten möglich. Beteiligt sind in erster Linie die in Stuttgart selbst tätigen Beamten und Arbeiter, an die die Bewältigung der neuen Aufgaben besondere Anforderungen stellen wird. Aber auch das außerhalb Stuttgarts kann zu seinem Teil die Bewältigung dieser Aufgaben dadurch fördern, daß für strenge Einhaltung des Fahrplans für alle Züge im Verkehr mit Stuttgart Hbf. gesorgt wird. Mit mir werden es alle beteiligten Eisenbahner als Ehrensache ansehen, daß der Betrieb im neuen Bahnhof sofort glatt läuft. Ich vertraue daher darauf, daß jeder Einzelne das Seine hierzu beitrage und daß die Lässigkeit und der alte gute Ruf der schwäbischen Eisenbahner sich auch bei dieser Gelegenheit aufs neue bewähren wird.“

Stuttgart, 20. Okt. Nach einem Erlaß des Ministeriums des Innern sind die Vorkarbeiten zur Wahl des Reichspräsidenten wegen Verschiebung der Wahl einzustellen.

Mannheim, 20. Okt. Das Explosionsunglück in Oppau war bekanntlich einer Untersuchung durch einen besonderen Ausschuß des Reichstages gewesen. Die Sachverständigen dieses Ausschusses haben sich jetzt dahin geäußert, daß keine Veräumnis von Vorsichtsmaßnahmen festgestellt worden sei und daß auch das Prämien- und Alfordsystem ohne jeden Einfluß bei der Beurteilung des Unglücks gewesen ist.

Offen, 21. Okt. Wegen der Entlassung von 211 Arbeitern, die die Arbeit verließen, sind gestern in verschiedenen Werksstätten der Firma Krupp die Arbeiter in den Ausstand getreten.

Mainz, 20. Okt. Die alten Umwallungen der Festung Mainz sind jetzt vollständig geschleift. Das Material wurde von der Reichsvermögensverwaltung vermerkt. Die früher zur Kasernierung der Truppen bestimmten Bauten werden nach Befreiung der Erd- und Betondecken mit Genehmigung der Befehlshaberbehörden zu Wohnungen für die Zivilbevölkerung umgebaut.

Halle, 20. Okt. In Thüringen tritt eine gefährliche Kinderlähmungskrankheit epidemisch auf. Die Kinder werden teilweise am ganzen Körper, teilweise in den Beinen gelähmt. Aus Eisenach werden 12 Fälle gemeldet. In Salungen tritt die Krankheit so stark auf, daß die Schule geschlossen werden mußte.

Berlin, 20. Oktober. Laut B. Z. hat heute vormittag die vom amerikanischen Botschafter einberufene Diplomatenkonferenz, der auch der Chef des Staatsdepartements für die westeuropäischen Angelegenheiten in Washington, Castloe, beizwohnt, begonnen. In der Konferenz sollen die amerikanischen Diplomaten Mittel- und Westeuropas die schwerenden mitteleuropäischen Fragen behandeln, um dann gemeinsam darüber an das amerikanische Staatsdepartement zu berichten. Einzelne amerikanische Botschafter verlassen bereits heute abend wieder Berlin, während Castloe noch einige Tage hier bleibt.

Berlin, 20. Okt. Heute morgen trat in Berlin unter dem Vorsitz des Generaldirektors Dr. Waffow der Verein deutscher Straßenbahnen, Kleinbahnen und Privatbahnen zu einer außerordentlichen Herbsterversammlung zusammen. Es wurde die Kollage der Kleinbahnen besprochen, die so drückend geworden sei, daß viele Unternehmungen vor dem Zusammenbruch stehen. Die außerordentliche Steigerung der Kohlen- und Strompreise, die Erhöhung der Löhne usw. haben z. B. in Halle und Nürnberg zur Einstellung von Straßenbahnlinien geführt. Es wurde erklärt, daß wenn die rapide Teuerung aller Materialien in gleichem Tempo weitergeht, demnächst sämtliche Straßenbahnen und Privatkleinbahnen zusammenbrechen würden.

Berlin, 21. Okt. Wegen die wegen der Zusammenstöße am Zirkus Busch verhafteten Kommunisten, Stadtverordnete Dr. Rosenber, Stadtverordneten August Christ, Sekretär der kommunistischen Partei Brandenburgs Arthur Gohlke, Student Ell und eine größere Anzahl weiterer Angeklagten hat der Untersuchungsrichter nunmehr Haftbefehl erlassen. Sie sind in das Untersuchungsgefängnis übergeführt worden.

Berlin, 21. Okt. Eine für gestern Abend nach den Kammerjulen in Berlin einberufene Versammlung des deutschen nationalen Preußenbundes, in der Graf Westarp sprechen wollte, ist auf Grund des Gesetzes zum Schutze der Republik verboten worden.

Wien, 20. Okt. Der vormalige Außenminister der österreich-ungarischen Monarchie, Graf Stephan Burian, starb heute in Wien im Alter von 71 Jahren.

Doorn, 20. Oktober. Die Schweizer Blätter melden, sind in Doorn zwölf schwere Koffer eingetroffen, sie sollen die Hofuniformen des früheren Kaisers und die Krone, die für die neue Königin von Preußen bestimmt ist, enthalten. Gleichzeitig soll eine Privatkrönung verbunden sein, durch die die Prinzessin Hermine der Titel einer Königlich preussischen Gohheit verliehen werden soll. Die Zeremonie soll sich inmitten ausgewählter Mitglieder des früheren Kaiserhofes abspielen. — Nach Informationen aus der Umgebung des Hauses Doorn hat sich der frühere Kaiser entschlossen, die ihm als Honorar für seine Memoiren zugesprochenen bedeutenden Beträge anlässlich seiner Wiederkehr am 5. November wohlthätigen Stiftungen in Doorn und Potsdam zu überweisen.

Paris, 20. Okt. Zu der Mitteilung Lord Curzons an Poincare, in der ersterer den 30. November (nicht 13. November) als den Tag der Zusammenkunft der Friedenskonferenz vorschlägt, meldet Havas: Frankreich nimmt die Wahl an, jedoch werden die Alliierten, wenn sich die Türkei mit der Zusammenkunft in Lausanne nicht einverstanden erklärt, Lugano als Ort der Konferenz wählen.

Paris, 20. Okt. Nach einer Meldung des „New-York Herald“ aus Washington wurde dort die Nachricht des Rücktritts Lloyd Georges mit Bedauern aufgenommen. Von offizieller Seite lehne man es ab, sich zu äußern, obwohl es ein offenes Geheimnis sei, daß die Regierung Lloyd George als aufrichtigen Freund Amerikas und verantwortlichen

Vermittler bei der Bewegung zu Gunsten eines engen Einvernehmens zwischen den beiden großen Zweigen des englisch sprechenden Volkes betrachte.

Paris, 20. Okt. Wie der Matin schreibt, ist der englisch-französische Plan, der der Reparationskommission unterbreitet wird, in Wirklichkeit nichts anderes als der veraltete Plan Manueles. Er verlange verstärkte Kontrollmaßnahmen über die deutschen Finanzen, namentlich über die Reichsbank und Eröffnung von Spezialkonten für den deutschen Export, kurzum auch Maßnahmen, über die sich die französischen und englischen Sachverständigen während der Londoner Konferenz im Monat August verständigt hätten und bis jetzt nicht zur Anwendung gekommen seien.

London, 20. Oktober. Lord Curzon und Lord Duns haben sich bereit erklärt, bei der Bildung des Ministeriums Bonar Law mitzuwirken.

London, 21. Okt. Lloyd George hatte gestern Nachmittag Unterredungen mit verschiedenen seiner ehemaligen Ministerkollegen in der Downingstreet. Um 4 Uhr teilte er im Sonderzug nach Leeds ab. Auf dem Bahnhof erklärte er, er sei jetzt ein freier Mann. Die Last sei von seinen Schultern genommen, aber das Schwert sei in seinen Händen geblieben.

Ausere Postbezieher zur besonderen Beachtung!

Ein Kilo Zeitungsdruckpapier kostet M. 120.—, das 520fache des Vorkriegspreises! Dieser Papierpreis mußte notgedrungen zu einer ungemöhnlichen Erhöhung der Bezugspreise der Zeitungen führen. Der erhöhte Bezugspreis wird von unsren Postbezieher umso unliebsamer empfunden, als die Postanstalten durch die Briefträger die Gebühren gleich für einen Zeitraum von drei Monaten einziehen. Da viele Postbezieher die volle Einzahlung für ein ganzes Vierteljahr auf einmal nicht wünschen werden, so machen wir darauf aufmerksam, daß auch

Bestellung und Bezahlung lediglich auf Monatsdauer bei der Post erfolgen kann. Zu diesem Zweck weiß der Bezieher den Briefträger beim Vorzeigen der Vierteljahresquittung an, die Quittung durch das Postamt auf den Betrag für einen Monat abändern zu lassen. Der Briefträger erhebt darauf die Gebühr für einen Monat. Für die späteren Monate des Vierteljahres muß jedoch die Anmeldung und Zahlung der Bezugsgebühren am Postschalter unmittelbar erfolgen. — Es ist aber am einfachsten, wenn jeder Bezieher, der den monatlichen Bezug seiner Zeitung wünscht, die auf der Rückseite abgedruckte Mitteilung an die Post ausfüllt und unfrankiert in einen Briefkasten wirft.

Angehts der begreiflicherweise von uns selbst auf das peinlichste empfundenen jetzigen Lage des Zeitungswesens wollten wir nicht verschämen, unsere Postbezieher über die angeführten Möglichkeiten zu unterrichten. Im übrigen setzen wir ein volles Verständnis bei unsren Postbezieher voraus, daß wir nur der bittersten Not gehorchend die großen Preisserhöhungen vornehmen mußten.

Verlag „Der Enghäler“.

Kusschneiden und Rückseite beachten!

Statt des

Postamt

Bitte

Frankfurt in dem nächsten Briefkasten werfen.

Ob bestelle hiermit bei in Preußen bürge a. G. erlöschenden „Enghäler“ für den

Monat November

und bitte, den Bezugspreis durch den Briefträger bei mir erheben zu lassen.

Name:

Wohnort:

Streich und Postnummer

Petersburg, 20. fahrtsperiode wurden in Sud Altfein ausgefüllt.

Moskau, 20. Okt. sind im allgemeinen war, ein Uebergewicht in Petersburg 131 M. Gleiche Ergebnisse in und aus Sibirien von den allrussischen Sow.

Moskau, 20. Okt. Urlaub erhalten u. Das allrussische J. Bestimmungen gegen den Tat ergriffene M. fahren von der Polze russischen Industrietr. selbständiger ausländi.

Wien, 20. Okt. berungen von den lan. thrastischen Christen. Hdt. Die Straßen f. Richtung auf Karagat. fährten fast nichts mit „Embros“ will wissen nicht unter der türkisch ihre Heimat verlassen.

New-York, 20. Okt. deutsch-amerikanischen von Germantown be. Moniten 1683 ein S. es wäre ihm möglich, Feier anzunehmen, un. deutschen Pioniere in. zehn davon berührt, i. Heimatland wieder im. ung ausdrücken, daß. land diesem Segnungen bringe, die die ganze

Ein Not. Stuttgart, 20. Okt. Ich die Derbywächter a. Befürchtung herrscht, di. nicht mehr benötigt w. w. anderem Klima sind di. Obst noch in großen M. fahstammer wendet sic. alle Bevölkerungsstrefe, wo an die fröhliche S. Tage den Landwirten z. Vermittlung durch eine. Angelegenheit zu zeitra. selbstwilligen bitten, g. geht. Gewiß sind. ant über Arbeitsgeleg. istort kommen, wenn sic.

Urteil

München, 21. Okt. waren Herberich, Garja. 3. Uhr vom Vorsitzenden lt. Herberich wurde 1. 2. Jahren und Rembe. Jedem Verurteilten wur. de Tauer von 10 Jahre.

Die Neuegelu.

Berlin, 20. Okt. N. wirtschäftliche Ausu. über die zahlreich ein. die Regelung des Verle. nen. Angenommen wur. Weis für das erste Drit. d. d. ermäßigten De. andes in den Monaten. in soll. In Anbetrach. waden Preise für die W. für die Umlage nach. Artikel (31. Oktober) an. h. 1923 und 15. V. and der Preis nach dem. heimischenlandmarktpreis. liegt. Angenommen. wach dem Teil des G. vorgefügt werden soll: die Umlagemenge entspre. Ergebnis der Feststell. von Umlagemenge von. möglich erscheint.“ Nach. dieses vertagte sich der

Ein Not.

Berlin, 20. Okt. N. wirtschäftliche Ausu. über die zahlreich ein. die Regelung des Verle. nen. Angenommen wur. Weis für das erste Drit. d. d. ermäßigten De. andes in den Monaten. in soll. In Anbetrach. waden Preise für die W. für die Umlage nach. Artikel (31. Oktober) an. h. 1923 und 15. V. and der Preis nach dem. heimischenlandmarktpreis. liegt. Angenommen. wach dem Teil des G. vorgefügt werden soll: die Umlagemenge entspre. Ergebnis der Feststell. von Umlagemenge von. möglich erscheint.“ Nach. dieses vertagte sich der

Ein Not.

Berlin, 20. Okt. N. wirtschäftliche Ausu. über die zahlreich ein. die Regelung des Verle. nen. Angenommen wur. Weis für das erste Drit. d. d. ermäßigten De. andes in den Monaten. in soll. In Anbetrach. waden Preise für die W. für die Umlage nach. Artikel (31. Oktober) an. h. 1923 und 15. V. and der Preis nach dem. heimischenlandmarktpreis. liegt. Angenommen. wach dem Teil des G. vorgefügt werden soll: die Umlagemenge entspre. Ergebnis der Feststell. von Umlagemenge von. möglich erscheint.“ Nach. dieses vertagte sich der

Ein Not.

Berlin, 20. Okt. N. wirtschäftliche Ausu. über die zahlreich ein. die Regelung des Verle. nen. Angenommen wur. Weis für das erste Drit. d. d. ermäßigten De. andes in den Monaten. in soll. In Anbetrach. waden Preise für die W. für die Umlage nach. Artikel (31. Oktober) an. h. 1923 und 15. V. and der Preis nach dem. heimischenlandmarktpreis. liegt. Angenommen. wach dem Teil des G. vorgefügt werden soll: die Umlagemenge entspre. Ergebnis der Feststell. von Umlagemenge von. möglich erscheint.“ Nach. dieses vertagte sich der

Ein Not.

Berlin, 20. Okt. N. wirtschäftliche Ausu. über die zahlreich ein. die Regelung des Verle. nen. Angenommen wur. Weis für das erste Drit. d. d. ermäßigten De. andes in den Monaten. in soll. In Anbetrach. waden Preise für die W. für die Umlage nach. Artikel (31. Oktober) an. h. 1923 und 15. V. and der Preis nach dem. heimischenlandmarktpreis. liegt. Angenommen. wach dem Teil des G. vorgefügt werden soll: die Umlagemenge entspre. Ergebnis der Feststell. von Umlagemenge von. möglich erscheint.“ Nach. dieses vertagte sich der

Ein Not.

Berlin, 20. Okt. N. wirtschäftliche Ausu. über die zahlreich ein. die Regelung des Verle. nen. Angenommen wur. Weis für das erste Drit. d. d. ermäßigten De. andes in den Monaten. in soll. In Anbetrach. waden Preise für die W. für die Umlage nach. Artikel (31. Oktober) an. h. 1923 und 15. V. and der Preis nach dem. heimischenlandmarktpreis. liegt. Angenommen. wach dem Teil des G. vorgefügt werden soll: die Umlagemenge entspre. Ergebnis der Feststell. von Umlagemenge von. möglich erscheint.“ Nach. dieses vertagte sich der

Ein Not.

Berlin, 20. Okt. N. wirtschäftliche Ausu. über die zahlreich ein. die Regelung des Verle. nen. Angenommen wur. Weis für das erste Drit. d. d. ermäßigten De. andes in den Monaten. in soll. In Anbetrach. waden Preise für die W. für die Umlage nach. Artikel (31. Oktober) an. h. 1923 und 15. V. and der Preis nach dem. heimischenlandmarktpreis. liegt. Angenommen. wach dem Teil des G. vorgefügt werden soll: die Umlagemenge entspre. Ergebnis der Feststell. von Umlagemenge von. möglich erscheint.“ Nach. dieses vertagte sich der

Ein Not.

Berlin, 20. Okt. N. wirtschäftliche Ausu. über die zahlreich ein. die Regelung des Verle. nen. Angenommen wur. Weis für das erste Drit. d. d. ermäßigten De. andes in den Monaten. in soll. In Anbetrach. waden Preise für die W. für die Umlage nach. Artikel (31. Oktober) an. h. 1923 und 15. V. and der Preis nach dem. heimischenlandmarktpreis. liegt. Angenommen. wach dem Teil des G. vorgefügt werden soll: die Umlagemenge entspre. Ergebnis der Feststell. von Umlagemenge von. möglich erscheint.“ Nach. dieses vertagte sich der

Ein Not.

Berlin, 20. Okt. N. wirtschäftliche Ausu. über die zahlreich ein. die Regelung des Verle. nen. Angenommen wur. Weis für das erste Drit. d. d. ermäßigten De. andes in den Monaten. in soll. In Anbetrach. waden Preise für die W. für die Umlage nach. Artikel (31. Oktober) an. h. 1923 und 15. V. and der Preis nach dem. heimischenlandmarktpreis. liegt. Angenommen. wach dem Teil des G. vorgefügt werden soll: die Umlagemenge entspre. Ergebnis der Feststell. von Umlagemenge von. möglich erscheint.“ Nach. dieses vertagte sich der

Ein Not.

Berlin, 20. Okt. N. wirtschäftliche Ausu. über die zahlreich ein. die Regelung des Verle. nen. Angenommen wur. Weis für das erste Drit. d. d. ermäßigten De. andes in den Monaten. in soll. In Anbetrach. waden Preise für die W. für die Umlage nach. Artikel (31. Oktober) an. h. 1923 und 15. V. and der Preis nach dem. heimischenlandmarktpreis. liegt. Angenommen. wach dem Teil des G. vorgefügt werden soll: die Umlagemenge entspre. Ergebnis der Feststell. von Umlagemenge von. möglich erscheint.“ Nach. dieses vertagte sich der

Ein Not.

Berlin, 20. Okt. N. wirtschäftliche Ausu. über die zahlreich ein. die Regelung des Verle. nen. Angenommen wur. Weis für das erste Drit. d. d. ermäßigten De. andes in den Monaten. in soll. In Anbetrach. waden Preise für die W. für die Umlage nach. Artikel (31. Oktober) an. h. 1923 und 15. V. and der Preis nach dem. heimischenlandmarktpreis. liegt. Angenommen. wach dem Teil des G. vorgefügt werden soll: die Umlagemenge entspre. Ergebnis der Feststell. von Umlagemenge von. möglich erscheint.“ Nach. dieses vertagte sich der

Ein Not.

Berlin, 20. Okt. N. wirtschäftliche Ausu. über die zahlreich ein. die Regelung des Verle. nen. Angenommen wur. Weis für das erste Drit. d. d. ermäßigten De. andes in den Monaten. in soll. In Anbetrach. waden Preise für die W. für die Umlage nach. Artikel (31. Oktober) an. h. 1923 und 15. V. and der Preis nach dem. heimischenlandmarktpreis. liegt. Angenommen. wach dem Teil des G. vorgefügt werden soll: die Umlagemenge entspre. Ergebnis der Feststell. von Umlagemenge von. möglich erscheint.“ Nach. dieses vertagte sich der

u Gunsten eines eng...
den großen Zweigen...
Ratin schreibt, ist der...
parationskommission...
anderes als der ver...
werkärkte Kontrollma...
namentlich über die...
kontis für den deut...
über die sich die...
während der...
verständnis hätten...
kommen seien.
Curzon und Lord...
Bildung des Minister...

Verkehr
George hatte gestern...
ebenen seiner ehemalg...
reet. Um 4 Uhr re...
auf dem Bahnhof...
Die Last sei von...
wert sei in seinen...

Postwesen
Kostet A. 120.—, das...
Dieser Papierpreis...
gewöhnlichen Er...
führen. Der erhöhte...
Postbesitzern um...
Postanstalten durch...
für einen Zeitraum...
Da viele Postbesitzer...
jünges Vierteljahr...
so machen wir darau...

Postwesen
auf Monatsdauer...
zu diesem Zweck...
beim Vorzeigen...
durch das Post...
Monat abändern...
darauf die Gebüh...
Monate des Viertel...
und Zahlung der...
mittelbar erfolgen...
wenn jeder Bez...
ner Zeitung wünsch...
die Mitteilung an...
in einen Brief...
von uns selbst...
Lage des Zeitungs...
unsere Postbesitzer...
eiten zu unterrichten...
Alles Verständnis...
aus, daß wir nur...
soßen Preisrück...
er „Enztäler“...
eite beachten!

Postwesen
Frankfurt
in den
ansehen
günstigen
werden.
Mit dem
Sh bestelle hiermit von in Bremen
6. d. d. G. erwidern den „Enztäler“
für den
Monat November
und bitte, den Bezugspreis durch den
Briefträger bei mir erlösen zu lassen.

Petersburg, 20. Okt. Während der diesjährigen Schiff...
fahrtsperiode wurden über den Petersburger Hafen 2 Millionen...
Tad Altsien ausgeführt und zwar hauptsächlich nach Deutsch...
land.

Moskau, 20. Oktober. Die Wahlen für die Sowjets...
sind im allgemeinen beendet. Sie haben wie zu erwarten...
war, ein Übergewicht der Kommunisten gebracht. So wurden...
in Petersburg 131 Kommunisten und 10 Parteilose gewählt.
Gleiche Ergebnisse liegen aus dem europäischen Rußland...
und aus Sibirien vor. Die Neuwahlen sind Grundlage für...
den allrussischen Sowjetkongress.

Moskau, 20. Okt. Krasin hat einen dreimonatigen...
Aulauf erhalten und sich auf eine Auslandsreise begeben. —
Das allrussische Zentral-Exekutivkomitee erläßt neue Polizei...
bestimmungen gegen Bestechungen und Banditenunwesen. Bei...
der Tat ergriffene Räuber dürfen sofort ohne Gerichtsver...
fahren von der Polizei erschossen werden. — 15 der größten...
russischen Industrietrübs wurde das Recht zur Einrichtung...
selbständiger ausländischer Vertretungen eingeräumt.

Athen, 20. Okt. Die Blätter geben ergreifende Schil...
derungen von den langen Hagen der ihre Heimat verlassenden...
tragischen Christen. Adriaenopel bietet einen trostlosen An...
blick. Die Straßen seien mit Karren angefüllt, die in der...
Richtung auf Koragosch fortzögen. Die meisten Bewohner...
führten fast nichts mit sich. Der Korrespondent des Blattes...
„Embros“ will wissen, daß sogar die osttragischen Bulgaren...
nicht unter der türkischen Herrschaft bleiben wollen und darum...
ihre Heimat verlassen.

New-York, 20. Okt. Präsident Harding richtete an den...
deutsch-amerikanischen Ausschuss für die Feier der Gründung...
von Germantown bei Philadelphia durch die Krefelder...
Renoniten 1683 ein Schreiben, worin er erklärt, er wünsch...
es wäre ihm möglich, die Einladung zur Teilnahme an der...
Feier anzunehmen, um sich der Huldigung für die ersten...
deutschen Pioniere in Amerika anzuschließen. Er sei ange...
nehm davon berührt, daß Amerika mit dem großen deutschen...
Heimatland wieder im Frieden lebe und er möchte die Hoff...
nung ausdrücken, daß die demokratische Bewegung in Deutsch...
land diesem Segnungen und dauernden Frieden und Gedeihen...
bringe, die die ganze Welt jetzt brauche.

Ein Ratshrei der Landwirtschaft.

Stuttgart, 20. Okt. Infolge des schlechten Wetters haben...
sich die Verhältnisse auf dem Lande sehr verändert, daß die...
Befruchtung herrscht, die Ernte- und Saatgeschäfte können...
nicht mehr bewältigt werden. Insbesondere in Gegenden mit...
unserem Klima sind die Kartoffeln und Rüben, sowie das...
Obst noch in großen Mengen nicht eingeerntet. Die Landwirt...
schaftskammer wendet sich daher mit der dringenden Bitte...
an alle Bevölkerungsteile, insbesondere auch an die Studenten...
und an die freitägigen Schülern, ungehindert sich auf 8-14...
Tage den Landarbeiten zur Verfügung stellen zu wollen. Eine...
Vermittlung durch einzelne Stellen ist bei der Dringlichkeit der...
Sache nicht zu erwarten. Wir möchten daher alle An...
wärtigen bitten, direkt zu Verwandten oder Bekannten zu...
gehen. Gewiß sind auch die Schulbehörden bereit, Aus...
kunft über Arbeitsmöglichkeiten zu geben. Die Bitte muß aber...
sofort kommen, wenn sie noch wirksam sein soll.

Urteil im Fehdenbach-Prozess.

München, 21. Okt. Das Urteil im Landesverratsprozeß...
gegen Fehdenbach, Gorgas und Bembke wurde gestern abend um...
8 Uhr vom Vorsitzenden des Volksgerichts München 2 verkün...
det. Fehdenbach wurde zu 11 Jahren Zuchthaus, Gorgas zu...
10 Jahren und Bembke zu 10 Jahren Zuchthaus verurteilt.
Beim Verurteilen wurden die bürgerlichen Ehrenrechte auf...
be Dauer von 10 Jahren aberkannt.

Die Neuregelung des Umlagegetreidepreises.

Berlin, 20. Okt. Nach Schluß der Plenarsitzung trat der...
allgemeine Ausschuss des Reichstags noch zusammen, um...
über die zahlreichen eingegangenen Anträge zum Gesetz über...
die Regelung des Verkehrs mit Getreide betreffend, abzustim...
men. Angenommen wurde der Zentrumsantrag, wonach der...
Preis für das erste Drittel der Getreideumlage nach dem um...
5 v. H. ermäßigten Durchschnittslandsmarktpreis des Ge...
treides in den Monaten September und Oktober berechnet...
werden soll. In Anbetracht der ständig sich ändernden und frei...
willigen Preise für die Wirtschaftsgüter, die Getreide usw., we...
gen für die Umlage nach Ablauf des Termins für das erste...
Drittel (31. Oktober) anhalt zwei Lieferzeiten vier Lieferzeiten...
angelegt, nämlich 31. Dezember 1922, 31. Januar 1923, 28...
Februar 1923 und 15. April 1923. Für jede dieser Lieferzeiten...
und der Preis nach dem um 5 v. H. ermäßigten Durch...
schnittslandsmarktpreis der betreffenden Lieferungsperiode...
angelegt. Angenommen wurde außerdem ein Zentrumsantrag...
wonach dem Teil des Gesetzes vom Juli 1922 folgender Absatz...
hinzugefügt werden soll: „Die Reichsregierung wird ermächtigt...
die Umlagemenge entsprechend herabzusetzen, wenn nach dem...
Ergebnis der Feststellung der Getreideumlage die Aufbringung...
der Umlagemenge von zweieinhalb Millionen Tonnen nicht...
möglich erscheint.“ Nach weiteren kleineren Änderungen des...
Gesetzes verlagte sich der Ausschuss.

Beutefahrzeuge.

Von ausländischer Seite wird mitgeteilt: Vom Weltkrieg her...
sind noch eine größere Anzahl von Lokomotiven und Wagen...
in ehemals feindlichen Staaten, sogenannte „Beutefahrzeuge“,...
abgegeben, worüber manchmal von Beobachtern ab...
weilige Bemerkungen gemacht werden. Diese Fahrzeuge müssen...
nach Artikel 238 des Vertrags von Versailles übergeben...
werden und zurückgegeben werden. Für nicht mehr wiederher...
stellbare Fahrzeuge muß Ersatz in Goldwert geleistet...
werden. In einer Bewertung der abgestellten Fahrzeuge war...
Deutschland bisher nicht berechtigt. Die Reparationskommission

Die größte Auswahl in
Kinderwagen, Klapp-Sportwagen
in einfach bis hochfein.
Kindermöbel, Ruhestühle,
Koffer und Lederwaren
in gebirger Ausführung kaufen Sie billig bei
Wilh. Bross, Pforzheim,
Ecke Zerrasserstraße und Baumstraße.

hat sogar die Benutzung der Beutefahrzeuge untersagt und ge...
fordert, daß am Verkauf nichts geändert werde. Nunmehr...
werden die für die Rückgabe und für den Betrieb nicht mehr in...
Betrieb kommenden Fahrzeuge der Reichsbahnverwaltung...
übergeben und von dieser im Auftrag des Reichsbahnministe...
riums nach und nach verwertet. Nach brauchbare Teile werden...
zur Wiederherstellung zurückzugehender Fahrzeuge verwendet...
da Wagen mit deutschen Ersatzteilen nicht übernommen werden...
Die beteiligten Reichsstellen haben nichts unversucht gelassen...
den Verfall der seit Kriegsende abgestellten Beutefahrzeuge zu...
verhüten und das Reich vor Schaden zu bewahren, jedoch leider...
ohne Erfolg. Mit dem Betrieb der Reichsbahn und ihrer...
Wirtschaftsführung haben diese Fahrzeuge nichts zu tun.

Deutscher Reichstag.

Berlin, 20. Okt. Der Reichstag erledigte heute zunächst...
eine Reihe von Anträgen und nahm dann den Gesetzentwurf...
über die Verlängerung der Wehrdienstzeit der Demobil...
machungsberechtigten bis zum 31. 3. 1923 an. Darauf be...
schäftigte sich das Haus mit dem Antrag der Mittelparteien...
auf Verlängerung der Amtsdauer des Reichspräsidenten bis zum...
30. Juni 1925, wobei es bei der Rede des Abg. Dr. Dergt...
(D.D.), der den ablehnenden Standpunkt seiner Partei begrün...
dete, zu wiederholten Versäumnissen kam. Die Redner der libe...
ralen Parteien und besonders Reichstagskanzler Dr. Wirth...
traten den Ausführungen des deutsch-nationalen Abgeordneten entge...
gen, die die Deutsch-Nationalen zur Mäßigung mahnten, um...
die gefährliche Atmosphäre zu entspannen. Abg. Dr. Dergt...
namens seiner Freunde alle Bestrebungen zurück, deren ver...
brecherischer Wahnsinn durch den Weizsäcker-Rathenau-Prozeß...
enthalten worden sei. Im Anschluß an eine Bemerkung des...
Präsidenten Löbe, daß in letzter Zeit die Schutzmaßnahmen für...
den Reichstagskanzler im Reichstag verdrängt werden müßten, er...
klärte Reichstagskanzler Dr. Wirth, daß nach verhängten Nachrich...
ten, die durch ein Bekenntnis eines an einer Verhaftung be...
teiligten gestützt würden, mit neuen politischen Morden in...
Deutschland zu rechnen sei. Er habe die Politik bisher immer...
nach sachlichen Gesichtspunkten geführt. Auf den deutsch-nati...
onalen Jura: „Der Feind steht rechts!“ verwies der Kanzler...
darauf, daß er auf dem Industrie- und Handelskongress zur...
Einigung aller Stände aufgefordert habe. Nachdem Abg. Fehren...
bach (J.) sich über die Angriffe der deutsch-nationalen Presse...
auf seine Person beschwert hatte, weil er sich als Richter in...
Leipzig bemüht habe, die Verbindung der Weizsäcker mit der...
zweifellos bestehenden Weizsäckerfamilie aufzudecken, wurde der...
Antrag der Mittelparteien gegen die Stimmen der Deutsch...
Nationalen und der äußersten Linken in erster und zweiter...
Lesung angenommen. Die dritte Lesung erfolgt in der nächsten...
Sitzung am kommenden Dienstag nachmittag.

Unsere Postabonnenten,

welche den „Enztäler“ nur für den Monat Oktober be...
stellten, bitten wir, um eine Unterbrechung der Zustellung...
zu vermeiden, die Bestellung alsbald beim Postamt, Brief...
träger oder Postboten zu veranlassen, da andernfalls die...
Zustellung ab 31. Oktober aufhört. Die Post erinnert nicht...
an die notwendige neue Bestellung. Der Briefträger nimmt...
die neue Bestellung an.

Verlag „Der Enztäler“.

Geplantes Attentat auf den Reichstagskanzler.

Berlin, 20. Okt. Im Verlauf der heutigen Reichstagsber...
handlung machte Präsident Löbe anlässlich der seine Wahr...
nehmung zur ruhigen und vernünftigen Führung der Debatte die...
Mitteilung, daß auf Grund amtlicher Nachrichten besondere...
Maßregeln zum Schutz des Reichstagskanzlers im Reichstag not...
wendig geworden seien. — Dazu erklärte das B.D. von unter...
richteter Seite: Der Reichsregierung gingen in den letzten...
Tagen konkrete Mitteilungen über Anschläge zu, die sich gegen das...
Leben des Reichstagskanzlers richteten. Weitere Aufklärungen...
sind vorerst im Interesse der eingeleiteten Untersuchung nicht...
gemacht werden. Im übrigen sind pflichtgemäß von den be...
teiligten Stellen umfassende Maßnahmen getroffen, um die...
Sicherheit des Reichspräsidenten zu verbürgen.

Berlin, 21. Okt. In Ergänzung der Mitteilungen in der...
gestrigen Reichstagsitzung über Attentatspläne gegen den...
Reichstagskanzler teilt eine sozialistische Korrespondenz mit: Durch...
Zusatz ist die Polizeibehörde auf die Spur mehrerer Attentats...
anschläge gegen den Reichstagskanzler gekommen. Eine jugendliche...
Person war von Kreisen, die den Urheber des Anschlags auf...
Reichstagskanzler zu ermorde, zu hohem Gold gedrungen worden, den...
Reichstagskanzler zu ermorde. Gewissenlos haben den jungen...
Menschen veranlaßt, von der Ausführung des Planes Abstand...
zu nehmen und über die Vorbereitungen der Polizei Mitteilun...
gen zu machen. Er wurde darauf in Haft genommen und...
machte Auskünfte, die die Polizei auf neue Fährten lenkten...
Nach einer Mitteilung des „Berl. Tagebl.“ ist die Verhaftung...
im Rheinland erfolgt. Der Verhaftete soll nach Berlin über...
geführt werden. Eine zweite von der Polizei verfolgte Spur...
soll nach Berlin weisen. Wie dem Blatt zufolge verlautet, be...
sieht die Absicht, künftig jeden Besucher des Reichstags beim...
Verlassen des Gebäudes auf Waffen zu untersuchen.

Vor neuen kommunistischen Demonstrationen in Berlin.

Berlin, 20. Okt. Die Berliner Kommunisten haben an...
dem einen Freitag Sonntag offenbar nicht genug. Sie riefen...
für übermorgen zu neuen Demonstrationen, die abermals die...
Massen auf die Straße rufen sollen. Am vorigen Sonntag ist...
wie gemeldet, ein kommunistischer Arbeiter ums Leben gekom...
men, der soll nun von der im Zentrum der Berliner Altstadt...
gelegenen Stadthalle mit dem üblichen demagogischen Gebrä...
zu Gnade getragen werden. Hoffentlich ist die Berliner Schup...
polizei diesmal zur Stelle. Die Sprache der „Ruten Fahne“,...
die heute zum Aufmarsch für die Befreiung des „ermordeten...
Arbeiters“ aufruft, ist von einer aufreißenden Deutlichkeit. Die...
Drohung der Berliner kommunistischen Elektrizitätsarbeiter...
mit einem Streik, falls die infolge der Vorgänge vom letzten...
Sonntag Verhafteten nicht freigelassen würden, ist, wie man...
der „Rosenzeitung“ berichtet, nicht ernst zu nehmen. Die Be...
werkstätten lehnen ein solches Vorgehen rundweg ab.

Der Dollar über 3500.
Der Dollarkurs betrug am Freitag Markt 3551,10.

Französische Nachrufe für Lloyd George.

Paris, 20. Okt. In der Demission Lloyd Georges schreibt...
der „Revue Socialiste“, wahrscheinlich es die Niederlage ge...
wesen, die die Politik Lloyd Georges im Orient erlitten habe...
die eine Abhandlung herbeigeführt habe. Tatsächlich aber...
scheine Lloyd George durch sich selbst gestürzt worden zu sein...
Was während des Krieges Lloyd George gestiftet habe, seinem...
Land und den Alliierten unerschütterliche Dienste zu leisten...
sei der Schritt gewesen, mit dem er, ohne jemals die großen briti...
schen Interessen aus dem Auge zu verlieren, sich als Mann der...
Energie gezeigt habe. Man könne nicht oft genug wiederholen...
daß die größte Stunde seiner Karriere eine Stunde ohne Vor...
gang in der ganzen englischen Geschichte, vielleicht die gewesen...
sei, in der er die Notwendigkeit des einzigen Kommandos für...
den Sieg erkannt habe und in der er spontan das englische...
Heer unter den Befehl eines französischen Generals gestellt habe...
— Das „Journal“ ist der Ansicht, man müsse zurückgreifen bis...
zum Sturz Bismarcks, um ein internationales Ereignis zu fin...
den, das mit dem Sturz Lloyd Georges vergleichbar sei. Die...
beiden Männer seien an dem gleichen Hochmuthfehler zugrunde...
gegangen, beruht auf dem Begriff, daß sie die Geschäfte der...
Welt besorgen wollten. Sie hätten beide den guten Abgang...
verfehlt, da sie es nicht verstanden hätten, der Leidenschaft zur...
Macht zu entsagen. Lloyd George trat zurück in voller Kamp...
fesultat angesichts der Verwicklungen eines Bestensfalls, den er...
weder zu verhindern noch zu beherrschen verstanden habe.

Bonar Law's Bedingungen.

London, 20. Okt. Es wird gemeldet, daß Bonar Law eine...
Regierung erst bilden werde, nachdem er von einer Veramm...
lung der konservativen Mitglieder des Parlaments zum Führer...
der konservativen Partei ernannt worden ist. Diese Veramm...
lung wurde von den Parteiführern unverzüglich einberufen und...
wahrscheinlich am Sonntag oder Montag stattfinden. In un...
ausgesprochenen Kreisen wird es als sicher angenommen, daß...
Bonar Law Premierminister und die Regierung in wenigen Tagen...
gebildet wird. Der genaue Zeitpunkt der Auflösung des Parla...
ments ist weniger sicher, da dies bis zu einem gewissen Grade...
von der Zeit abhängt, die zur Ratifizierung des irischen Ver...
trags notwendig wäre. Man sei der Ansicht, daß sich kein ern...
ster Widerstand gegen die Bill ergeben werde und daß sie nach...
den Neuwahlen angenommen werden könne. In diesem Falle...
würde eine Auflösung des Parlaments unmittelbar auf die...
Bildung der neuen Regierung folgen. „Daily Mail“ zufolge...
wird jedoch erwartet, daß Bonar Law beschließen werde, die...
Regierung eine Zeitlang zu führen, bevor er zu Neuwahlen...
übergehe, die vielleicht erst im Januar oder Februar stattfinden...
werden. Die Konservativen besitzen eine klare Mehrheit im...
Unterhaus. Der politische Korrespondent des „Daily Chroni...
cle“ schreibt, daß in einer konservativen Regierung unter...
Bonar Law für den Schatzkanzler Lord Baldwin in Aussicht...
genommen; auch Leslie Wilson und Sir D. Steel Maitland...
würden Regierungsgämter erhalten. Vergleichen werde Lord...
Dorab in Hofen im Ministerium angeboten werden, jedoch...
nicht der des Außenministers.

Mein Vaterland.

Mein Vaterland, — man sprach so gern von dir,
Wenn Fahnen tauschten und die Gläser klangen.
Die brant' das Aug' und glühten heiß die Wangen. —
Doll' unser Herz voll Stolz nicht springen schier. —
Und niemals kam uns doch ein Abend Wangen
Vor eines Schicksals übermächt'ger Hand. —
Wir haben nicht des Reiches gift'ge Schlangen.
Mein Vaterland!

Mein Vaterland, — es war so leicht und schön
In Sonnentagen „Deutscher“ sich zu wissen. —
In keiner Welt wollt' deutsche Tat man wissen,
Und mit ihr zog des deutschen Geistes Wehn.
Jest, wo die Ruhmesfahnen jäh zerfissen, —
Wer hält zu deinem Schutze heut' noch Stand? —
Du fragst umsonst nach Tugend und Gewissen,
Mein Vaterland!

Mein Vaterland, — verderblich ist das Glut,
Das brandend kommt auf schnell verbrähten Boden. —
Wir, — nicht des Schicksal war's, das uns betrogen,
Und wir selbst nur finden uns zurüd
Auf jenem Weg, den oft wir schon gezogen
Durch Nacht zum Licht an finstren Abgrund's Rand. —
Nach blinkt ein Stern, der keinem Volk gelogen:
Der Glaube ist's an dich, — mein Vaterland!

R. Rogge.

Jeder alte Stroh- und Hühner wird wie neu umgearbeitet.
Hafabrik Salter & Czarnowicz.
Pforzheim, Postfach 288.
Kunstmühle: Pforzheim, Hammer, Schloßberg 4.
Höfen, Delling.
Wildbad Salter Bräuer, König-Karlstraße.

Sie brauchen

Rechnungen, Quittungen, Couverts, Prospekte,
Statuten, Postkarten, Zahlkarten, Zahltagstafeln,
Anklebendposten, Programme, Visiten, Verlobungs-
und Hochzeitskarten, Trauerbriefe, Trauerkarten,
... Geschäftsbriefbogen, Mitteilungen. ...
Sie werden vorteilhaft und preiswert bedient in der
„Enztäler“-Druckerei in allen Arten von

Druck sachen!

Ständiges Inserieren führt zum Erfolg.

